

Ausbildungs- CURRICULUM



Epona – Ausbildungsinstitut Reittherapie

Die positive Wirkung von Tieren auf das menschliche Wohlbefinden, die persönliche Entwicklung und die Lebensqualität, ist seit langem bekannt und durch wissenschaftliche Studien belegt.

Durch diese Erfahrungen nimmt die Reittherapie nicht nur in der therapeutischen, sondern auch in den sozialen und pädagogischen Bereichen an Wichtigkeit zu. Aus diesem positiven Trend heraus ist es uns wichtig im deutschsprachigen Raum zur Aufklärungsarbeit beizutragen. Somit haben wir uns als Ziel gesetzt weiter an der Entwicklung der reittherapeutischen Arbeit und der Qualitätssicherung zu arbeiten und diese in einer fundierten Weiterbildung zu vermitteln.

Lena und Lisa



Bundesverband
für therapeutisches Reiten
und tiergestützte Therapien



Standorte



Unser Standort in Oberlangen



Unser Hauptstandort befindet sich in **Oberlangen im Emsland**, in einer ländlich geprägten Region mit einer besonderen Verbindung zu Pferden und Reitsport. Die ruhige Umgebung bietet ideale Voraussetzungen für konzentriertes Lernen und die praktische Arbeit mit Pferd und Mensch.

Die Reitanlage verfügt über eine **Reithalle**, einen **Reitplatz** sowie einen eigenen **Seminarraum**. Dadurch können theoretische Ausbildungsinhalte und praktische Einheiten direkt miteinander verbunden werden – mit kurzen Wegen und viel Raum für gemeinsames Lernen.

Ob praktische Übungen in der Reithalle, Einheiten auf dem Reitplatz oder Theorie, Fallbesprechungen und Reflexion im Seminarraum: Der Standort bietet vielfältige Möglichkeiten für eine praxisnahe und persönliche Weiterbildung.

Ein Ort, an dem wir das umsetzen können, wofür Epona steht:
Fachwissen, Qualität, intensive Praxis und Lernen mit und am Pferd.



Reithalle

20 x 40 m

lichtdurchflutet und ganzjährig nutzbar – ideal für praktische Übungen und Unterrichtseinheiten.



Reitplatz

15 x 30 m

mit guter Bodenbeschaffenheit – perfekt für Bodenarbeit, Reittherapieeinheiten und vielseitiges Training.



Seminarraum

Ruhiger Raum für Theorie, Fallbesprechungen und Reflexion – mit moderner Ausstattung und Platz für gemeinsames Lernen.



Reittherapeutische Ausstattung

Vielfältiges Material für die praktische Arbeit mit Pferd und Mensch ist vor Ort vorhanden.

Gemeinsam mit Herz für Pferd und Mensch.



Standorte



Standort Köln Overath



Die Trainingsanlage liegt im Bergischen Land in Overath bei Köln und bietet hervorragende Trainingsbedingungen, sowie ein wunderschönes Ausreitgelände. Der Hauptort liegt etwa 25 Kilometer östlich von Köln im Aggertal im Bergischen Land.

Ein paar Erläuterungen zur Reitanlage:



Reithalle 20 x 40 m und 20 x 44 m



Longierhalle 18 m Durchmesser



Gemütliches Reiterstübchen mit Blick in die Reithalle



Sanitäranlagen unmittelbar neben der Reithalle



Außenplatz von 30 x 60 m



Gemeinsam mit Herz. für Pferd und Mensch.

Standorte



Standort Schleswig-Holstein



Die praktische Ausbildung findet am ruhigen, naturnahen Pferdestandort nahe Techelsdorf statt. Die weite Landschaft und reizreduzierte Umgebung bieten ideale Bedingungen für konzentrierte pferdegestützte Arbeit, Selbsterfahrung und Beziehungsarbeit mit dem Therapiepferd.



Der Theorieunterricht wird in Brügge bei Bordesholm durchgeführt. Die ländliche, angenehme Atmosphäre unterstützt fokussiertes Lernen, fachlichen Austausch und Reflexion als Grundlage für die praktische Arbeit.

Ein paar Erläuterungen der Reitanlage:



Kleine Reithalle



Reitplatz



Ein beheizbarer Seminarraum



Sanitäranlagen, kleine



Gemeinsam mit Herz für Pferd und Mensch.

Ziele der Weiterbildung



Verantwortung übernehmen

Wir bereiten dich darauf vor, als Reittherapeut/in die Verantwortung für **Mensch und Tier** zu tragen – einfühlsam, professionell und mit fundiertem Fachwissen.



Kompetenzen stärken

Wir vermitteln dir praxisnahes **Fachwissen** und vertiefen deine reitsportlichen, pädagogischen und therapeutischen **Kompetenzen**.



Praxisnah lernen

Mit Online-Modulen, Selbsterfahrungen und praktischer Umsetzung verknüpfst du **Theorie und Praxis** – flexibel und alltagsnah.



Individuelle Betreuung

Kleine Gruppen ermöglichen **persönliche Begleitung**, Raum für Fragen und eine vertrauensvolle Lernatmosphäre.



Persönlich begleitet

Erfahrene Dozent/innen und ein **starkes Netzwerk** unterstützen dich während der gesamten Weiterbildung.



Weiter wachsen

Inspirierende Seminare und neue Impulse fördern deine **persönliche und fachliche Weiterentwicklung**.



Fachkompetenz

Fundiertes Wissen für eine sichere und professionelle Reittherapie.



Verantwortung tragen

Du lernst, Verantwortung bewusst und achtsam zu übernehmen.



Förderung mit Herz & Verstand

Du lernst, individuelle Bedürfnisse zu erkennen und gezielt zu fördern.



Mensch & Tier verbinden

Du stärkst die Beziehung zwischen Mensch und Pferd – respektvoll und achtsam.



Zukunft gestalten

Du gestaltest deine Zukunft aktiv – für dich, Menschen und Pferde.

♥ Gemeinsam mit Herz für Pferd und Mensch ♥

Voraussetzung

für die Teilnahme an der Weiterbildung zum/ zur Reittherapeut/in

Die Zulassung zur Weiterbildung erfordert einen akademischen Abschluss oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem entsprechenden Berufsfeld.

Hierzu gehören beispielsweise:



➤ Pädagogen



➤ Sozialarbeiter



➤ Erzieher



➤ Heilerziehungspfleger



➤ Therapeuten



➤ Gesundheits- und Krankenpfleger



➤ Psychologen



➤ Mediziner



und weitere verwandte Berufsgruppen Bei fehlender beruflicher Qualifikation kann eine Sonderzulassung erfolgen. Dazu müssen ausreichende praktische Erfahrungen (FSJ oder mindestens ein halbes Jahr) in einem der oben genannten Bereiche nachgewiesen werden. Die Bewerberin oder der Bewerber muss einen Lebenslauf einreichen, aus dem die von Ihr oder Ihm erworbenen Fähigkeiten genau hervorgehen. Geeignete Nachweise (Fortbildung, Praktika, Ehrenamtliche Tätigkeiten) sind vorab einzureichen.

Entscheidungen über eine Zulassung zur Weiterbildung werden von der Institutsleitung getroffen. Im Einzelfall kann die Institutsleitung verlangen, dass der Bewerber zusätzlich zu dem gemäß Curriculum erforderlichen Praktikumsstunden weitere Praktikumseinheiten während der Weiterbildung absolviert.



Reiterliche Fähigkeiten/ Erfahrung mit Tieren

Ein Reitabzeichen oder Trainerschein ist von Vorteil für die weitere Arbeit als Reittherapeut oder Reittherapeutin, aber sie sind nicht Voraussetzung. Allerdings sollten gewisse Erfahrungen an und mit Pferden, reiterliches Können und tierschutzkonformes Arbeiten vorhanden sein und wenn möglich nachgewiesen werden. Bei Weiterbildungsbeginn kann es zu einer Überprüfung der vorhandenen Fähigkeiten zum Thema Pferd kommen.



Sonstige Voraussetzungen

- Mindestens 20 Jahre
- Nachweis über die Teilnahme an einem Erste Hilfe Kurs (nicht älter als 2 Jahre)
- Erweitertes Führungszeugnis



Gemeinsam mit Herz für Pferd und Mensch.

Bewerbungs- und Aufnahmeverfahren

Für eine vollständige Bewerbung werden benötigt



- ▶ ausgefülltes Anmeldeformular an **info@epona-ausbildungsinstitut.de** oder Anmeldung über die Homepage **www.epona-ausbildungsinstitut.de** möglich



- ▶ Nachweise (Kopien) von Zeugnissen und Berufsabschlüssen aus sozialem, pädagogischem Bereich



- ▶ ein Motivationsschreiben aus dem hervorgeht, aus welchen Gründen eine Weiterbildung zum Reittherapeut/ in angestrebt wird



- ▶ Kurzvita



- ▶ Nachweis über Teilnahme an einem großen Erste-Hilfe-Kurs (nicht älter als ein halbes Jahr, kann auch während der Ausbildung abgelegt werden)



- ▶ Erweitertes Führungszeugnis



Nach Prüfung der Unterlagen und Erfüllung aller Voraussetzungen wird den Teilnehmer/innen ein **Bestätigungsschreiben** der Teilnahme an der Weiterbildung zugesendet.

Sonderzulassung



In vereinzelten Fällen ist eine Sonderzulassung ohne soziale, pädagogische Berufsausbildung möglich. Nachzuweisen ist hier zusätzlich eine Tätigkeit/Praktikum/ehrenamtliche Tätigkeit in einem sozialen, pädagogischen Berufsfeld über mindestens 300 Stunden. Dem Motivationsschreiben kommt in diesem Fall eine große Bedeutung zu. Die Sonderzulassung erfolgt nach persönlichem Kontakt zwischen potenzieller/ Teilnehmer/in und Abwägung der Geschäftsführung.



Teilnehmer/innen sind über die Sonderzulassung verpflichtet ein zusätzliches Seminar über ein Wochenende (Fr-So) zum Thema „**Einblick Pädagogik**“ zu belegen. Themen des Seminars sind allgemeine pädagogische Grundlagen wie Lernen, Erziehung, Sozialisation, professionelle Nähe und Distanz, Gesprächsführung usw.

Gemeinsam mit Herz für Pferd und Mensch.



Gesamtunterricht

Die Weiterbildung findet an einem Wochenende im Monat (**Samstag und Sonntag** statt) in Form von Seminaren mit aktivem Part der Teilnehmer/innen in Form von Gruppenarbeiten, Partnerarbeiten, offenen Diskussionsrunden oder Präsentationen statt.

Dazu kommen vier Termine unter der Woche und ein Tag am Wochenende die ausschließlich online stattfinden aber durch die Kommunikationsplattform Zoom auch interaktiv gestaltet sind (interaktive Gruppenräume).



Arbeitsaufwand zuhause



- ▶ Im Vorfeld des praktischen Moduls „Pferdeausbildung“ sind **zwei Videos (je 20 Minuten)** zu dokumentieren und abzugeben. Die Videos beinhalten Bodenarbeit und Gelassenheitstraining mit dem eigenen Pferd in der heimischen Halle oder auf dem Platz. Die Videos dienen den/der Dozent/innen als Grundlage für den Aufbau der praktischen Arbeit im Hinblick auf den Ansatz der Übungsgestaltung und Vertiefung der Pferdeausbildung und werden im Vorfeld des Modules von den/der Dozent/innen gesichtet.



- ▶ Neu erworbene Übungen und Interventionstechniken aus theoretischen und praktischen Wochenenden sollen ebenfalls im heimischen Kontext dokumentiert werden. **Zwei Einheiten (je 20 Minuten)** werden mit einem Klienten (Freund/Freundin/Verwandte/Bekannte) praktisch umgesetzt. Ziele der Einheit und eine kurze Klientenbeschreibung sollten kurz schriftlich festgehalten und mitgesendet werden. Diese Videos werden von den/der Dozent/innen gesichtet und eins der Videos wird im Plenum reflektiert und besprochen.



- ▶ Erstellung einer Facharbeit zu einem ausgewählten Thema mit inhaltlichen Anforderungen.



- ▶ Ein Praktikum (**60 Stunden**) als Reittherapeut/in, dabei Erstellen von fünf Fallberichten.



Gemeinsam mit Herz für Pferd und Mensch.

Kosten der 1-jährigen Weiterbildung

Die Kosten für die Weiterbildung belaufen sich auf **4500 Euro**.

Weitere Absprachen sind nach vorheriger Vereinbarung möglich.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet:



- Vermittlung der im Curriculum beschriebenen Kompetenzen durch qualifizierte Dozenten



- Weiterbildungsunterlagen in Form von Seminarkripten



- Zertifikat über die abgeschlossene Weiterbildung bei bestandener Prüfung



- Die Prüfungsgebühr



- Kalt- und Warmgetränke während der Präsenzveranstaltungen



Die Weiterbildung ist eine Investition in Wissen, Kompetenz und Herz – für eine erfüllende und verantwortungsvolle Arbeit mit Mensch und Pferd.

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg!



Gemeinsam mit Herz für Pferd und Mensch.

Ablauf und Inhalte der Weiterbildung

FÜR DIE PRÄSENZWEITERBILDUNG



Die Weiterbildung zur/zum Reittherapeut/in ist modular aufgebaut und gliedert sich in 12 aufeinander abgestimmte Blöcke in Präsenzform.

Durch diese Kombination aus Theorie, Selbsterfahrung und praktischer Anwendung wird eine fundierte, praxisnahe und ganzheitliche Ausbildung gewährleistet.



Block 1 – Tiere als Therapie

Einführung in die Grundlagen der Mensch-Tier-Beziehung, die historische Entwicklung der Tiergestützten Intervention (TGI) sowie die verschiedenen Formen und Methoden (freie, gelenkte und ritualisierte Interaktionen). Betrachtung der bio-psycho-sozialen Wirkungen sowie der internationalen IAHAIÖ-Richtlinien und ethischen Grundlagen.



Block 2 – Patientenkreise & Krankheitsbilder

Auseinandersetzung mit relevanten Zielgruppen in der Reittherapie: Entwicklungsstörungen bei Kindern (z. B. ADHS, Lernstörungen), Menschen mit geistiger Behinderung (z. B. Down-Syndrom, FAS) sowie neurologische Erkrankungen (z. B. Schlaganfall, Epilepsie, Demenz).



Block 3 – Grundlagen der Reittherapie

Geschichte und Einordnung der Reittherapie, Einblick in das therapeutische Reiten nach DkThR sowie das reittherapeutische Setting und Beziehungsdreieck Mensch-Pferd-Klient. Aufbau einer Therapieeinheit, inklusive Anamnese, Hygiene- und Sicherheitsaspekte.



Block 4 – Psychische Erkrankungen

Theoretische Grundlagen zu Depression, Burn-Out, Essstörungen und Persönlichkeitsstörungen. Vermittlung von Erscheinungsbildern, Ursachen und spezifischen Fördermöglichkeiten durch reittherapeutische Arbeit.



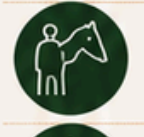
Block 5 – Methodik & Didaktik

Entwicklungspsychologische Grundlagen und methodische Ansätze wie Spiegelung, Modelllernen oder Atemarbeit. Planung und Umsetzung von Gruppenarbeit, Erstellung individueller Förderpläne nach SMART-Kriterien, Psychohygiene sowie Dokumentation durch Entwicklungsberichte.



Block 6 – Pferdekunde & Arbeit mit dem Therapiepferd

Grundlagen zu Haltung, Fütterung, Verhalten und Anatomie des Pferdes. Vertiefung der Ausbildungsskala, Aspekte der Unfallverhütung und des Tierschutzes sowie theoretische Grundlagen zur Pferdearbeit (Bodenarbeit, Führübungen, Longieren).



Block 7 – Einstieg in die reittherapeutische Praxis

Kennenlernen der Praxisabläufe, Planung & Aufbau von Einheiten sowie Beobachtung & Dokumentation. Erste praktische Übungen im geschützten Rahmen.



Block 8 – Praktische Pferdeausbildung & reittherapeutische Einheiten

Pferdeausbildung für die Therapie, praktische Einheiten mit Klienten und Reflexion & Feedback. Fokus auf Sicherheit, Klarheit und feinfühliges Kommunikation.



Block 9 – Erste Hilfe am Pferd, Pferdeosteopathie & praktische Reittherapieeinheiten

Erste Hilfe am Pferd, Grundlagen der Osteopathie sowie praktische Therapieeinheiten mit Fokus auf Körperwahrnehmung und Gesundheitsförderung.



Block 10 – Traumafolgestörungen & Tiergestützte Interventionen

Grundlagen zu PTBS, Bindungs- und Anpassungsstörungen sowie die Rolle der Reittherapie in der Traumatherapie. Ergänzend: Tiere in der Tiergestützten Intervention allgemein.



Block 11 – Der Weg in die Selbstständigkeit & Recht

Existenzgründung & Marketing, rechtliche Grundlagen, Versicherungen & Haftung. Vorbereitung auf die selbstständige Tätigkeit in der Reittherapie.



Block 12 – Abschlussprüfung

Schriftliche Arbeit, praktische Prüfung sowie Abschluss & Zertifikat. Reflexion der Lernreise und Ausblick in die berufliche Praxis.



♥ Gemeinsam mit Herz für Pferd und Mensch. ♥